

Mögliche Funktionen der Forschungsbeauftragten

- 1) Die Funktionen sollten von den Beauftragten vor Ort selbst je nach Bedarf der Arbeitsgruppe bzw. des Institutes definiert werden. Sie könnten allerdings spezifische Frage und Probleme der Arbeitsgruppe bzw. des Institutes bündeln und an die Forschungskommission herantragen. Die Kommission würde dann in einem diskursiven Prozess sehen, was sie tun kann und wieder an die Forschungsbeauftragten herantreten. Dies kann in Form von Workshops, Vorträgen und Seminaren sein.
- 2) Sie könnten die Kommission auf die spezifischen Vorstellungen über Forschung und Praxis, die vor Ort dominieren bzw. konfligieren, informieren und von der Forschungskommission Informationen erhalten. Auch hier könnten Werkstätten zur Konzept- und Modellarbeit eingerichtet werden.
- 3) Sie könnten vor Ort die Aktivitäten, die im weitesten Sinne mit Forschung zu tun haben bündeln. Beispielsweise junge Kandidaten, die eine Hochschullaufbahn anstreben, als Mentoren begleiten und in ihren Vorhaben auch am Institut unterstützen sowie Kontakte zur Forschungskommission fördern.
- 4) Sie könnten versuchen, ein Netzwerk zu den lokalen Hochschulen aufzubauen und Kontakt zu den Lehrstuhlinhabern bzw. Inhaberinnen für Klinische Psychologie und Psychotherapie, Psychosomatik und Psychotherapie sowie Psychiatrie aufzunehmen, um dort die Möglichkeiten der Kooperation aber auch der Information der Studierenden wie auch des Mittelbaus zu eruieren. Z.B. Einflussnahme auf deren Curricula im Sinne einer kreativen Erweiterung.
- 5) Sie könnten versuchen, eine nachhaltige Entwicklung in Richtung einer forschungsinteressierten und – förmernden Haltung in Gang zu bringen. Dazu kann die Einführung von forschungsorientierten Lehrveranstaltungen und von Informationen über Forschungsergebnisse in die Veranstaltungen des Institutes gehören, so dass mittelfristig eine Bereitschaft und Engagement für Forschung bei den Weiterbildungsteilnehmern und am Institut insgesamt entsteht.
- 7) Sie können, alleine oder im Verbund mit anderen Instituten und deren Beauftragten sowie in Kooperation mit Universtätsangehörigen, konkrete Forschungsvorhaben durchführen und für diese Förderung bei der DPG beantragen.
- 6) Sie könnten neue und ungewöhnliche Ideen zu Förderungsmöglichkeiten entwickeln.